



MEIN LUDESCH



Informationsmagazin der Gemeinde Ludesch Nr. 10 / 2025 | 14. Mai 2025

Elternberatung

Mütter und Väter von Kleinkindern sind am Donnerstag, 22. Mai von 9.30 bis 11 Uhr zur Elternberatung im Fossasaal des Gemeindezentrums herzlich eingeladen. Elternberaterin Hanna Naphegyi steht nach vorheriger Anmeldung unter Tel: 0650/4878735 gerne zur Verfügung.

Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt Mag. Martin Gürtler von der Kanzlei MG Rechtsanwälte in Bludenz steht am Freitag, 16. Mai wieder von 10 bis 11.40 Uhr im Gemeindeamt für rechtliche Auskünfte zur Verfügung. Wer diesen Service in Anspruch nehmen möchte, kann unter Tel: 05552/31888, per E-Mail: kanzlei@mg-ra.at oder mittels Kontaktformular auf www.mg-ra.at einen Termin vereinbaren. Zum Beratungstermin sollten alle Unterlagen, auf die sich die Fragen beziehen, mitgebracht werden, damit der Rechtsexperte die Chancen und Risiken eines weiteren Vorgehens möglichst präzise abschätzen kann.



Mag. Martin Gürtler

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe von „Mein Ludesch“ erscheint in Kalenderwoche 22. Unterlagen für gewünschte Beiträge sollten bis 21.05., 12 Uhr bei Ilse Dünser (gemeinde@ludesch.at, Tel: 05550/2221-205) im Gemeindeamt abgegeben werden.

Mundart-Lesung im gmeiner huus

Mundart ist eine Herzenssprache. – Der Tradition des ehemaligen Hausherrn folgend, steht am Freitag, 16. Mai im gmeiner huus der erste Mundart-Abend auf dem Programm.



Passend zur aktuellen Ausstellung „Wolle umgarnt Holz“, präsentieren die mundArtfreunde aus dem Blumenegg – Anneliese Zerlauth, Irma Hirschauer, Irene Würbel-Walter, Bernadette Küng, Isolde Pfefferkorn und Johannes Schobel – von 19 bis 21 Uhr ihre Texte über altes Handwerk und Brauchtum. Im ganz besonderen Ambiente der alten Tenne sowie von Gitarrist Christian Rüscher mit flotter Musik begleitet, tragen die Wortkünstler außerdem einige Gedichte vor, die der ehemalige Hausherr, Othmar Gmeiner, hinterlassen hat. Tickets sind um 24 Euro (Abendkasse 27 Euro) im Gemeindeamt erhältlich. Da es nur begrenzt Parkplätze gibt, sollten Autos beim Gemeindezentrum abgestellt werden. Von dort ist es ein rund zehnmütiger Fußmarsch bis zum gmeiner huus. Interessierte finden alle Infos und weitere Veranstaltungstermine unter gmeinerhuus.at. Fotos: Handout

Vielfaltertage: „Komm, schaff mit!“

- Das Regionsmanagement Europaschutzgebiete (RM ESG) ruft im Rahmen der „Vielfaltertage“ zum Schutz wertvoller Biotope auf.

Auf den zum Teil recht steilen Magerwiesen am Oberen Ludescherberg gedeihen eine Vielzahl unterschiedlichster Pflanzen, darunter seltene Orchideen und Heilkräuter. Damit dies so bleibt, müssen die Biotope regelmäßig gepflegt werden. Dafür ist jede helfende Hand willkommen. Beim Arbeitseinsatz am Mittwoch, 14. Mai geht es darum, Gehölze zurückzudrängen, welche in ihrem Ausbreitungsdrang langsamer wachsende Pflanzen verdrängen. Von 17 bis 19.30 Uhr leitet Regionsmanager Raphaël Hoschek die freiwilligen Helfer an. Dem wild wuchernden Adlerfarn muss ebenfalls Einhalt geboten werden. Darum kümmern sich die Naturfreunde am Samstag, 24. Mai von 9 bis 12 Uhr. Die „Vielfaltertage“ finden bei jedem Wetter statt. Arbeitswillige jeden Alters sollten mit geeigneter Arbeitskleidung und festem Schuhwerk ausgestattet sein, für das leibliche Wohl ist gesorgt. Interessierte finden den Terminkalender mit Anmelde-möglichkeit für die Arbeitseinsätze unter naturvielfalt.at/terminkalender. Bei einem Vortrag zum Thema „Invasive Neophyten und Problempflanzen erkennen“ am Dienstag, 27. Mai im Feuerwehrhaus Frastanz gibt es außerdem Gelegenheit, sich gezielt mit der Problematik auseinanderzusetzen.





Vorwort der Bürgermeisterin

Es ist erfreulich, dass wir – allen düsteren Vorzeichen zum Trotz – einen soliden Rechnungsabschluss präsentieren können, den alle Mitglieder der Gemeindevertretung mittragen. Herzlichen Dank allen, die daran mitgewirkt haben, allen voran natürlich unserem Gemeindebuchhalter Thomas Vinzenz.

Um eine Gemeinde weiterzuentwickeln und zu gestalten, braucht es viele verschiedene Menschen mit unterschiedlichen Ideen und Talenten. Deshalb haben wir für viele Themenbereiche Arbeitsgruppen eingerichtet (siehe unten). So haben alle Ludescherinnen und Ludescher, die sich für ein Thema interessieren, die Möglichkeit, sich ganz unkompliziert einzubringen. Es würde mich freuen, wenn sich möglichst viele von euch – zumindest für eine gewisse Zeitspanne – zur Mitarbeit entschließen. Klopf einfach an bei mir!

Eure Bürgermeisterin
Alexandra Schalegg

Ausschüsse und Arbeitsgruppen

Bei der letzten Sitzung hat die Gemeinde die Ausschüsse neu besetzt: Den Ausschuss Infrastruktur, Bau-, Planungs- und Ortsentwicklung leitet Gemeinderat Markus Welte, außerdem arbeiten Jürgen Burtscher, Gilbert Domig, Gerhard Sutter, Josef-Anton Pfefferkorn sen., Günter Hartmann, Coskun Ünver, Dietmar Dünser, Anna Van Dellen, Mario Sutter, Nikolaus Feinig-Hartmann und Christoph Müller in diesem Gremium mit. Jonas Loretz, Thomas Nessler, Gudrun Bauer, Claudia Engelmann, Alexandra Gaßner, Thomas Fitsch und Kurt Hänsler haben sich als Ersatzmitglieder zur Verfügung gestellt.

Obmann des Prüfungsausschusses ist Mag. Eduard Klösch. Er wird von Gilbert Domig, Franz Vinzenz, Martina Vennemann, Sandra Meyer, Manfred Aicher sowie den Ersatzmitgliedern Lukas Schneider, Kurt Hänsler und Thomas Nessler unterstützt.

Für die Bereiche e5 Region Blumenegg, familieplus, Veranstaltungen/Kultur, Vereinsförderungen, Jugend/Vereine, Land- und Forstwirtschaft (Naturvielfalt/Natura 2000) sowie Umwelt, Energie und e5-Team wurden Arbeitsgruppen eingerichtet, in denen sich alle Interessierten im Ort einbringen können.

Rechnungsabschluss 2024

Die Gemeindevertretung befand die Schlussrechnung für das Jahr 2024 einstimmig für gut.

Statt einem noch im Voranschlag befürchteten Minus (von 700.000 Euro) konnte die Gemeinde Ludesch im Jahr 2024 im Ergebnishaushalt mit einem Plus von 233.500 Euro abschließen. Der von Thomas Vinzenz vom Finanzdienstleistungszentrum Blumenegg präsentierte und von Bgm. Alexandra Schalegg zur Diskussion gestellte erfreuliche Rechnungsabschluss 2024 wurde von der Gemeindevertretung bei der Sitzung am 28. April einstimmig genehmigt. Dabei gab es auch vom Prüfungsausschuss viel Lob.

Die Gemeinde Ludesch hat seit den Großinvestitionen für das Gemeindezentrum sowie für Wasser und Kanal einen sehr konsequenten Sparkurs eingeschlagen. Der Schuldenstand konnte so von mehr als 10 Millionen Euro im Jahr 2020 bis zum Jahresende 2024 auf 5,4 Millionen Euro nahezu halbiert werden.



Gemeindegewalt Thomas Vinzenz erntete viel Lob.

Im Vorjahr wurde allerdings mit dem Bau des Kindercampus für Volksschule und Kindergarten begonnen: Die berechneten – und ebenfalls einstimmig beschlossenen – Kosten für diese Zukunftsinvestition lagen vor Baubeginn bei netto 27 Millionen Euro.

Mittlerweile ist der Bau bereits fortgeschritten und es wurden schon wichtige Gewerke ausgeschrieben. Prüfungsausschuss-Obmann Mag. Eduard Klösch, der auch die Baukosten beim Campus laufend kontrolliert, bestätigte, dass sich die Kosten bis dato unter dem vorgegebenen Limit bewegen. „Es ist gut möglich, dass die Gemeinde, abzüglich der Förderungen des Landes, letztlich weniger als zwanzig Millionen Euro zu finanzieren hat.“ Wenn das tatsächlich gelänge, so Klösch, werde dies für Ludesch gemäß dem langfristigen Finanzierungsplan vernünftig zu stemmen sein.

Umweltwoche: Mit Öffis mobil

Seit 15 Jahren setzen die Vorarlberger Gemeinden rund um den Weltumwelttag, der am 5. Juni gefeiert wird, Zeichen.

Während der Umweltwoche gibt es verschiedenste Workshops und Infoangebote. Außerdem können Bus und Bahn zu einem unschlagbaren Preis getestet werden. 17,80 Euro kostet das Umweltwochenticket, mit dem man in der Zeit von 31. Mai bis 8. Juni sieben Tage lang quer durch ganz Vorarlberg fahren kann. Alle Infos dazu gibt es unter vmobil.at. Das gesamte Umweltwochen-Programm kann unter umweltv.at/umwelt/umweltwoche eingesehen werden.

Mit der Walgau.Card shoppen

Die Walgau.Card ist ein regionales Zahlungsmittel und ein Geschenkgutschein in einem.

Es kann so einfach sein, anderen eine Freude zu machen und die regionale Wirtschaft zu stärken: Mehr als siebzig Handelsunternehmen, Dienstleister, Handwerker und Apotheken sowie Infrastruktur- und Freizeiteinrichtungen akzeptieren die Walgau.Card als Zahlungsmittel. Sie ist so einfach zu benutzen wie eine Bankomatkarte und kann ganz unkompliziert mit Beträgen ab zwanzig Euro beladen werden. Wer wissen möchte, wie viel Guthaben noch vorhanden ist, loggt sich einfach unter walgaucard.at ein oder nutzt die Walgau.App am Smartphone. Selbstverständlich ist die Walgau.Card dank Verschlüsselung der Daten absolut sicher. Erhältlich ist das regionale Zahlungsmittel in allen Raiffeisenbanken im Walgau und in Bludenz, in allen Sparkassen im Walgau, in allen Spar-Filialen im Walgau, in allen Sutterlüty-Filialen im Walgau und an der OMV Tankstelle in Frastanz.



Zahlreiche Interessierte kamen gerne der Einladung zum „Tag der offenen Tür“ nach.

Großes Aufgebot zum Jubiläum

10.000 begeisterte Besucher – Beim Tag der offenen Tür anlässlich des 50-jährigen Firmenjubiläums wurde das Gelände von Wucher Helicopter am 3. Mai regelrecht gestürmt.

„Es war ein unvergesslicher Tag für das gesamte Team“ freute sich Geschäftsführer Thomas Türtscher. „Dass so viele Menschen unser 50-jähriges Bestehen mit uns gefeiert haben, macht uns stolz und dankbar.“ Spektakuläre Flugshows, Technik zum Anfassen und spannende Einblicke in den Arbeitsalltag des Unternehmens begeisterten Jung und Alt. Aber auch das Rahmenprogramm mit Kulinarik, Kinderattraktionen und Infoständen kam bei den Gästen des Jubiläumsevents, die zum Teil von weit her angereist waren, gut an.

Fotos: Handout Wucher Helicopter



Reisepass für Kinder: Neue Bestimmungen

Seit 1. April gelten neue Bestimmungen für die Ausstellung eines Kinder-Reisepasses. Die Gebührenbefreiung nach § 35 Abs 6 GebG gilt nämlich nur noch für die erstmalige Ausstellung eines Reisedokuments. Sollen mehrere Reisedokumente gleichzeitig ausgestellt werden, müssen die Antragssteller entscheiden, für welches sie keine Gebühren bezahlen möchten. Die Passbild-Kriterien sind unter bmi.gv.at/607/Passbild_Kriterien.aspx ausführlich beschrieben. Sämtliche Informationen zur Beantragung eines Reisepasses sind zudem unter oesterreich.gv.at/themen/persoenele_dokumente_und_bestaetigungen/reisepass nachzulesen.

Gäste entdecken den Walgau mit Bus und Bahn

Seit 1. Mai punkten die Walgaugemeinden mit einer Gästekarte für Entdecker:innen. Gäste, die in den Beherbergungsbetrieben in der Region übernachten, können Bus und Bahn damit landesweit kostenfrei nutzen. Ziel dieser Initiative ist es, Touristen dazu zu bewegen, vom motorisierten Individualverkehr auf den umweltfreundlichen, öffentlichen Nahverkehr umzusteigen. Damit sollen die CO₂-Emissionen verringert, der Straßenverkehr entlastet und eine nachhaltige Entwicklung des Walgaus ermöglicht werden. Finanziert wird die Gästekarte für Entdecker:innen über die Gästetaxe in der Höhe von 2,20 Euro pro Nacht, welche die Beherbergungsbetriebe seit 1. Mai einheben und an die Gemeinden abführen. Um ihren Gästen eine Gästekarte für Entdecker:innen ausstellen zu können, müssen die Unterkunftsbetriebe ihre Gäste tagesaktuell und digital an die Gemeinde melden. Die Bodensee-Vorarlberg Tourismus GmbH steht gemeinsam mit dem Verkehrsverbund Vorarlberg hinter der landesweiten ÖPNV-Nutzung für Übernachtungsgäste und unterstützt die Gemeinde bei der Durchführung.

Ruhezeiten bitte einhalten

Für ein gutes Miteinander ist eine gewisse Rücksichtnahme Voraussetzung: Zum Start in die Gartensaison weisen die Verantwortlichen darauf hin, dass in Ludesch laut Verordnung das Rasenmähen, Sägen und andere lärm-erregende Tätigkeiten im Freien wochentags von 7 bis 12 und von 13.30 bis 20 Uhr sowie am Samstag von 7 bis 12 und 13.30 bis 18 Uhr durchgeführt werden können. Abseits dieser Zeiten sollte das Bedürfnis der Nachbarn nach Ruhe respektiert werden.



TERMINE AUF EINEN BLICK

- 14.5.** Arbeitseinsatz „Vielfaltertage“ von 17 bis 19.30 Uhr am Oberen Ludescherberg
- 16.5.** Rechtsberatung von 10 bis 11.40 Uhr im Gemeindeamt, Saal Fossa
- 16.5.** Mundart-Lesung von 19 bis 21 Uhr im gmeiner huus, Dorfstraße 153
- 22.5.** Elternberatung von 9.30 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum, Saal Fossa
- 24.5.** Arbeitseinsatz „Vielfaltertage“ von 9 bis 12 Uhr am Oberen Ludescherberg

Bereitschaftsdienst Ärzte

- 14.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 15.5. Dr. Schauer, Thüringen (05550/2208)
 - 16.5. Dr. Aldo Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 17.5. Dr. Felix Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 16.5. Dr. Aldo Sauerwein, Nenzing (-25/63870)
 - 19.5. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 20.+21.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 22.5. Dr. Ogrisek, Thüringen (05550/22080)
 - 23.5. Dr. Sauerwein, Nenzing (05525/63870)
 - 24.5. Dr. Böhler, Bludesch (05550/33400)
 - 25.+26.5. Dr. Zech, Bludesch (05550/33400)
 - 27.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
 - 28.5. Dr. Walch, Nenzing (05525/62393)
 - 29.5. Dr. Schmidbauer, Ludesch (05550/21300)
- Weitere Auskünfte gibt es unter dem Ärztenotruf, Tel: 141, oder im Internet unter www.medicus-online.at.

Entsorgung

- 16.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll am Ludescherberg
 - 20.5.** Abfuhr von Kunststoffmüll im Dorf
 - 21.5.** Abfuhr von Bio-, Rest- und Sperrmüll im Dorf
 - 28.5.** Abfuhr von Kunststoffmüll am Ludescherberg
- Wertstoffe, Elektro-Schrott, Bauschutt, Altkleider, Altbrot, Grünmüll und Problemstoffe können im DLZ Blumenegg jeweils am **Mittwoch von 9 bis 18 Uhr** sowie am **Freitag und Samstag jeweils von 9 bis 17 Uhr** abgegeben werden.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Ludesch ■ Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Alexandra Schalegg ■ Stellvertreter/Inserate: Ilse Dünser ■ Tel: 05550/2221-0, Fax 2221-11, E-Mail: gemeinde@ludesch.at, www.ludesch.at
Redaktion + Gestaltung: TM-Hechenberger

Elmar Domig „Brenner des Jahres“

Elmar Domig gehört zu den besten Schnapsbrennern im Land. Bei der 32. Landesprämierung der Obstveredler wurde der Ludescher zum „Brenner des Jahres“ gekürt.

Den Liebhabern edler Obstbrände ist Elmar Domig seit vielen Jahren ein Begriff. Schließlich ist es nicht das erste Mal, dass er die höchste Qualität seiner Edelbrände unter Beweis stellt. Bereits vor zwanzig Jahren wurde er erstmals aufgrund herausragender Leistungen als „Brenner des Jahres“ ausgezeichnet. Viele Jahre lang engagierte er sich als Obmann der Vereinigung der Abfindungs- & Kleinbrenner Österreichs (VAKÖ).

Bei der diesjährigen Prämierung am 25. April im Foyer der inatura in Dornbirn gab die Fachjury die Bewertungen von insgesamt 325 Bränden, Likören, Mosten, Säften und Essigen bekannt, welche von 73 Betrieben eingereicht worden waren. Die Experten hatten im Vorfeld nicht nur den Geschmack der Produkte geprüft, sondern die Qualität auch labortechnisch unter die Lupe genommen. Elmar Domig konnte vor allem mit seinem Quitten- und seinem Schlehenbrand überzeugen. Mit beiden Produkten holte er Gold. In den Kategorien „Kernobstbrände allg.“ und „Wildobstbrände“ erreichte er jeweils die höchste Punktzahl, was ihm zwei Sortensiege einbrachte. Außerdem wurden sein Himbeer- und sein Vogelbeerschnaps jeweils mit einer Silbermedaille bedacht. Herzliche Gratulation! Fotos: Handout



Blumenegg radelt

Mehr als 7350 Vorarlberger beteiligen sich an der Initiative „Vorarlberg radelt“. Gemeinsam haben Sie bereits mehr als zwei Millionen Rad-Kilometer in die Pedale getreten. Interessierte können jederzeit einsteigen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen.

Egal, ob das Fahrrad für den Weg zur Schule, zur Arbeit, in der Freizeit oder zum Einkaufen genutzt wird – noch bis zum 30. September steigen die Gewinnchancen mit jedem Rad-Kilometer, der auf vorarlberg.radelt.at eingetragen wird. Noch einfacher geht dies mit der „Österreich radelt-App“ am Smartphone. Diese steht auf der Website kostenfrei zum Download bereit. Zu gewinnen gibt es unter anderem hochwertige E-Bikes, Trekking- und Falträder sowie Helme und Fahrradzubehör, Hotelübernachtungen, Zugtickets und vieles mehr.

Aus Ludesch haben sich bisher gut vierzig Radler registriert, die seit 20. März mehr als 9.800 Kilometer umweltfreundlich mit dem Fahrrad zurückgelegt haben. Wer noch mitmachen möchte, findet unter vorarlberg.radelt.at alle Informationen.